

Bericht des unabhängigen Prüfers

an die Mitgliederversammlung des **Vereins Bildung Naturstein (VBN), Bern** zum

Berufsbildungsfonds BBF Naturstein, Bern

Bericht zur Prüfung der Fondsrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Fondsrechnung bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang, nachstehend die Fondsrechnung, des Berufsbildungsfonds BBF Naturstein, Bern (der Verein) zum 31. Dezember 2025 geprüft.

Nach unserer Beurteilung ist die beigelegte Fondsrechnung in allen wesentlichen Belangen in Übereinstimmung mit den im Anhang der Fondsrechnung "Angabe über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze" wiedergegebenen Rechnungslegungsbestimmungen aufgestellt.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Prüfers für die Prüfung der Fondsrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind vom Verein unabhängig in Übereinstimmung mit den Anforderungen des Berufsstands. Wir haben auch unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Hervorhebung eines Sachverhalts –

Grundlage der Rechnungslegung und Beschränkung der Weitergabe und Verwendung

Wir machen auf "Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze" der Fondsrechnung aufmerksam, welche die Grundlage der Rechnungslegung beschreibt. Die Fondsrechnung wurde erstellt, um die Gesellschaft bei der Erfüllung der Anforderungen der Aufsichtsbehörde SBFJ zu unterstützen. Folglich kann es sein, dass die Fondsrechnung für einen anderen Zweck nicht geeignet ist. Unser Bericht ist ausschliesslich für den Verein und das SBFJ bestimmt und darf nicht an andere als den Verein oder das SBFJ weitergegeben oder von anderen als diesen verwendet werden. Unser Prüfungsurteil ist nicht modifiziert in Bezug auf diesen Sachverhalt.

Verantwortlichkeiten des Vorstands für die Fondsrechnung

Der Vorstand ist verantwortlich für die Erstellung der Fondsrechnung in Übereinstimmung mit den im Anhang der Fondsrechnung "Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze" wiedergegebenen Rechnungslegungsbestimmungen und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig feststellt, um die Erstellung einer solchen Fondsrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Erstellung der Fondsrechnung ist der Vorstand dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Vereins zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Vorstand beabsichtigt, entweder den Verein zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten des Prüfers für die Prüfung der Fondsrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Fondsrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den SA-CH durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Fondsrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bern, 10. April 2026

fkr/aba/kzi

Balmer-Etienne AG Bern

Fabio Krieger
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

i. V. Afrim Bajrami
Treuhand FA

Fondsrechnung 2025 bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang

**B I L A N Z per 31. Dezember 2025**

Konto	Reglement	Aktiven	per 31.12.2024	per 31.12.2025
1020	1.1.1	BLKB VBN BBF IBAN CH51 0076 9430 7750 8200 2	32'855.44	18'141.92
		Total flüssige Mittel	32'855.44	18'141.92
1050	1.1.2	Forderungen aus Beitragszahlungen	23'632.50	24'107.50
1051	1.1.3	Forderungen gegenüber Trägerschaft	0.00	0.00
1055	1.1.5	Andere Forderungen	26'214.35	4'618.15
1058		Delkredere	-3'000.00	-3'000.00
		Total Forderungen	46'846.85	25'725.65
1090	1.1.6	Aktive Rechnungsabgrenzung	2'418.90	5'203.40
	1.1	Total Umlaufvermögen	82'121.19	49'070.97
		Total Aktiven	82'121.19	49'070.97
		Passiven		
2000	2.1.1	Verbindlichkeiten gegenüber Trägerschaft	0.00	0.00
2001	2.1.3	Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	26'789.78	23'296.85
2090	2.1.2	Passive Rechnungsabgrenzung	9'800.00	2'935.70
	2.1	Total kurzfristiges Fremdkapital	36'589.78	26'232.55
2100	2.2.2	Rückstellungen	0.00	0.00
	2.2	Total langfristiges Fremdkapital	0.00	0.00
2200	2.3.1	Fondskapital (Reserven) per 1. Januar	54'307.96	45'531.41
		Jahresgewinn / Zuweisung ins Fondskapital	0.00	0.00
		Jahresverlust / Entnahme aus Fondskapital	-8'776.55	-22'692.99
	2.3	Total Fondskapital	45'531.41	22'838.42
		Total Passiven	82'121.19	49'070.97

Betriebsrechnung per 31. Dezember 2025

Konto	Reglement	Erträge	Rechnung 24	Budget 25	Rechnung 25
	3.1	Erhobene Fondsbeiträge (netto)	178'861.25	188'000.00	175'775.00
6000		Fondsbeiträge Mitglieder	78'467.50	78'000.00	76'387.50
6000		Fondsbeiträge Nicht-Mitglieder	109'477.50	110'000.00	103'727.50
6009		Debitorenverluste	-9'083.75	0.00	-4'340.00
6200		Sonstige Erträge/Spenden	133'984.90	57'500.00	59'250.00
		Total Betriebsertrag	312'846.15	245'500.00	235'025.00
		Aufwände			
	4.1	Mittelverwendung gemäss Leistungskatalog	304'613.93	233'000.00	235'127.21
4000	Art. 7, Abs. a	Berufsentwicklung	39'411.35	7'500.00	6'548.05
4010	Art. 7, Abs. b	Berufsrevisionen	0.00	0.00	0.00
4020	Art. 7, Abs. c	Lehrmittel	48.90	0.00	0.00
4030	Art. 7, Abs. d	ÜK	123'622.55	100'000.00	100'934.79
4031		ÜK Honorar Dozenten	112'800.00	45'000.00	45'200.00
4035		ÜK AHV Dozenten	4'532.40	3'250.00	2'568.65
4036		ÜK UVG Dozenten	108.75	500.00	105.05
4040	Art. 7, Abs. e	QV	0.00	10'000.00	10'525.20
4050	Art. 7, Abs. f	Nachwuchswerbung / Nachwuchsförderung	11'464.75	1'750.00	6'270.95
4060	Art. 7, Abs. g	Berufswettbewerbe / Swissskills	12'625.23	65'000.00	62'974.52
	4.2	Verwaltungskosten	17'066.42	21'100.00	22'619.61
4100	1a)	BBF Administration / Sekretariat	7'391.85	10'000.00	10'171.47
4110	1c)	Fondskommission	208.10	500.00	1'379.40
4200	2)	Anwalts- und Betreuungskosten	467.19	1'000.00	518.90
4300	3)	Kosten für Rechnungswesen und Revision	7'424.65	8'000.00	10'489.80
4400	4)	Übersetzungen	0.00	0.00	0.00
4500	5)	Kosten für Kommunikation und Werbung	0.00	0.00	0.00
4700	7)	NK Administration (Büromaterial, Telefon, Porti)	1'525.10	1'500.00	12.95
4800	11)	Übrige Verwaltungskosten	49.53	100.00	47.09
		Finanzerfolg	-57.65	-50.00	-28.83
6100	4.3	Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
6100	3.2	Finanzertrag	-57.65	-50.00	-28.83
		Total Betriebsaufwand	321'622.70	254'050.00	257'717.99
		Jahresgewinn / Zuweisung ins Fondskapital			
		Jahresverlust / Entnahme aus Fondskapital	-8'776.55	-8'550.00	-22'692.99
			312'846.15	245'500.00	235'025.00

Bern, 20. Februar 2026 JD/ck

Anhang der Jahresrechnung

2025

2024

CHF

CHF

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 964) erstellt sowie in Übereinstimmung mit dem "Rechnungslegungs- und Revisionskonzept von Berufsbildungsfonds nach Art. 60 BBG" des Staatssekretariats für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI).

Angaben, Aufschlüsselung und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

Der Berufsbildungsfonds BBF Naturstein wurde im Jahr 2021 gegründet und per 15.8.2021 für allgemeinverbindlich erklärt.

Anlagevermögen und verpfändete Aktiven

Der Berufsbildungsfonds verfügt über kein Anlagevermögen und es sind keine Aktiven verpfändet.

Wesentliche Positionen der Mittelverwendung

Die Mittelverwendung richtet sich nach dem Leistungskatalog gemäss Art. 7 des BBF-Reglements. Die wesentlichen Positionen der Mittelverwendung im Jahr 2025 umfassen insbesondere die Entwicklung und Durchführung des ersten QV, die überbetrieblichen Kurse (ÜK) sowie die Nachwuchsförderung und Berufswettbewerbe (Swiss Skills).

Fondsbeiträge

Anzahl Betriebe	361	376
- Mitglieder	139	146
- Nicht-Mitglieder	222	230

Die Beitragshöhe für Mitglieder der Branchenverbände ist gleich hoch, wie diejenige für Nichtmitglieder und entspricht Art. 9 des Reglements über den Berufsbildungsfonds Naturstein.

Erhobene Fondsbeiträge - Sonstige Erträge/Spenden	59'250.00	133'984.90
Spende VBN an BBF	30'000.00	75'000.00
Unterstützung SBFI - Swiss Skills	27'500.00	12'500.00
Spenden von Firmen - Swiss Skills	1'750.00	-
Restguthaben ÜK-Konto Kanton St. Gallen	-	46'484.90

Restguthaben ÜK-Konto Kanton St. Gallen

Der Kanton St. Gallen hat entschieden 2024 das Restguthaben aus dem ÜK Konto, des alten ÜK Standort St. Gallen, an den BBF Naturstein auszuzahlen.

Verwaltungskosten

Gemäss Weisung Rechnungslegung und Revision von Berufsbildungsfonds nach Art. 60 BBG des Staatssekretariats für Bildung, Forschung und Innovation SBFI Art. 2.3.4 dürfen die Verwaltungskosten gemessen am Gesamtaufwand die 10%-Schwelle nicht überschreiten.

Reserven (Fondskapital)

Die ausgewiesenen Reserven überschreiten die gesetzliche Limite nicht (maximal 50 % der durchschnittlich eingegangenen Beiträge der letzten sechs Jahre)

Anzahl Mitarbeiter

Die Anzahl der Vollzeitstellen betrug im Jahresschnitt	0.0	0.0
--	-----	-----